

Teaching Analysis Poll (TAP)

Einsatz eines qualitativen Feedback-Instruments an der Universität Regensburg

Birgit Hawelka & Stephanie Hiltmann

TAP – Ablauf & Vorzüge

Bei Anmeldung zu einem TAP nennt die Lehrperson die Lernziele der Lehrveranstaltung.

Die Lehrperson beendet die Lehrveranstaltung 20 Minuten früher und verlässt den Raum. Ein externer Moderator befragt die Studierenden nach Aspekten der Lehrveranstaltung, die ihren Lernprozess unterstützen oder stören. In Kleingruppen diskutieren die Studierenden die Fragen und halten ihre Ergebnisse schriftlich fest. Nicht eindeutige Aussagen werden vom externen Moderator geklärt.

Anschließend ordnet der Moderator die studentischen Rückmeldungen in ein Kategoriensystem ein und schickt der Lehrperson das Feedback anonymisiert per Mail. Darauf aufbauend entwickeln Berater und Lehrperson in einem Beratungsgespräch gemeinsam Strategien zur Verbesserung der Lehrveranstaltung und Steigerung der Lehrqualität.

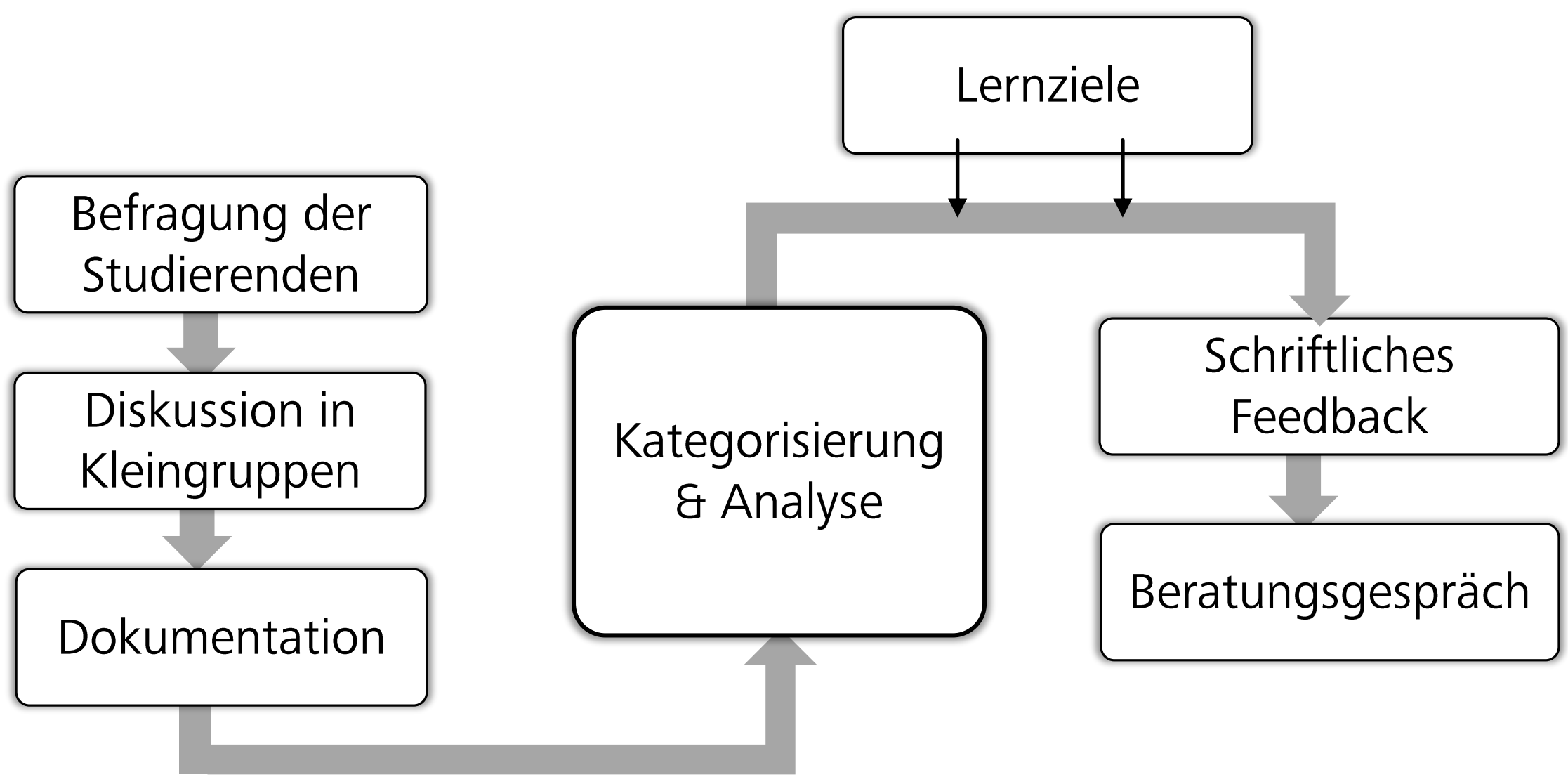


Abbildung 1 Ablauf Teaching Analysis Poll

- ⇒ Feedback wird auf Grundlage der Lernziele kontextspezifisch interpretiert
- ⇒ Konsequente Verknüpfung von Evaluation und Beratung ist entscheidend für die Effektivität der Evaluation
- ⇒ Hohe Effektstärken bei *consultive feedback*
 $d_+ = 0.69$ (Penny & Coe, 2004)

TAP – Kodierleitfaden

Zur Analyse der Evidenzen guter Lehre wurden drei standardisierte Evaluationsinstrumentarien herangezogen: SEEQ (Marsh, 1982), HiLVE (Rindermann, 2009) und FRADOV (Koch, 2004). Die Instrumentarien wurden zunächst auf Skalenebene inhaltlich analysiert und separiert. Anschließend wurden die Skalen zum Bereich Lernen gemäß ihrer didaktischen Funktion zur Unterstützung studentischer Lernprozesse (Wild, 2000) weiter differenziert sortiert (siehe Abbildung 2).

Aus diesem Modell wurde ein Schema zur Kategorisierung qualitativer Daten abgeleitet und ein Kodierleitfaden mit Definition der Kategorien und Ankerbeispielen erstellt (Hawelka, 2017).

Der Kodierleitfaden ist online abrufbar unter www.uni-r.de/zhw/forschung.

